



INTENSIVPROGRAMM

CERTIFIED CONTROLLER

Das Controlling-Stufenprogramm des
Österreichischen Controller-Instituts



MMag. Doris Kühberger
Programm-Management

Im Finanzcontrolling und der Liquiditätssteuerung steckt höchst bedeutsames Potenzial für den Erfolg eines Unternehmens. Die praktischen Möglichkeiten reichen von der Absicherung in Krisenzeiten bis zur gezielten Unterstützung der Unternehmensführung in turbulenten Phasen. Der Lehrgang Certified Controller bereitet mit umfassendem Controlling-Know-how und interessanten Einblicken in die Best Practice auf diese spannenden Aufgaben vor.

Wertvolle praktische Ausrichtung.

Die Teilnehmer profitieren von der Entwicklung integrierter Controlling-Sichtweisen durch die Anwendung operativer und strategischer Instrumente. Neben Vertiefung und Aktualisierung des Wissens werden die Inhalte vor allem durch eine Unternehmenssimulation und Fallbeispiele anwendungsorientiert vermittelt. Erfahrungsberichte und Best Practice-Darstellungen von Verantwortlichen erfolgreicher Unternehmen sind wesentlicher Bestandteil des hohen Praxisbezugs.

Internationaler Qualitätsstandard.

Den Abschluss des Controlling-Stufenprogramms, das in Kooperation mit dem Österreichischen Controller-Institut angeboten wird, bildet ein anerkanntes Diplom. Das Controlling-Stufenprogramm wurde mit dem Qualitätssiegel der International Group of Controlling ausgezeichnet (mehr Informationen auf www.igccontrolling.org).

LIMAK Austrian Business School.

Mit der Bündelung des Management Development Angebots der LIMAK, der Johannes Kepler Universität und der Fachhochschule OÖ wird ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung einer 20jährigen Business School Tradition gesetzt. Internationales Ambiente, ein durchgängiges Portfolio und die moderne Interpretation von Führungskräfteentwicklung bilden die Kernwerte dieser Business School, die sich als Leuchtturmprojekt in Mitteleuropa etablieren wird. Durch das Zusammenspiel vieler starker Akteure sieht sich die LIMAK Austrian Business School als langfristiger Partner der Wirtschaft.



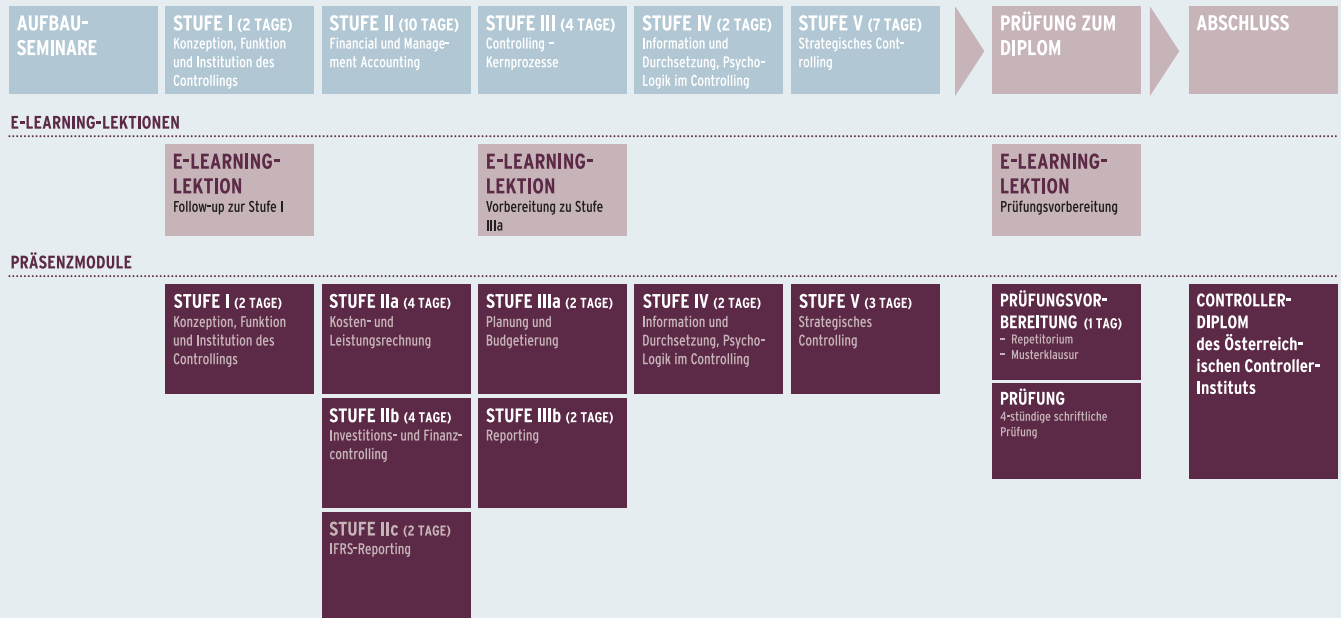
IGC-QUALITÄTSSIEGEL FÜR DAS CONTROLLING-STUFENPROGRAMM

Dieses Qualitätssiegel wird von der International Group of Controlling (IGC) verliehen. Es bestätigt, dass das zertifizierte Programm nach eingehender Prüfung den Qualitätsstandards der IGC entspricht. Nähere Informationen finden Sie unter www.igccontrolling.org

Daten und Fakten zum Programm

AUFBAU UND INHALTE

Der Lehrgang Certified Controller – das Controlling-Stufenprogramm – ist ein modularer 22-tägiger berufsbegleitender Lehrgang. Mehrere Durchführungsvarianten ermöglichen eine besonders flexible Terminplanung. Es ist die Buchung sowohl des gesamten Stufenprogramms als auch einzelner Stufen verschiedener Durchführungen möglich. Der Certified Controller schließt mit dem anerkannten Controller-Diplom ab.



Daten und Fakten zum Programm

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang Certified Controller – das Controlling-Stufenprogramm – richtet sich an Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte sowie MitarbeiterInnen der Bereiche Controlling, Finanz- und Rechnungswesen, die ihre praktischen Erfahrungen mit einer umfassenden und fundierten Controlling-Ausbildung ergänzen und aktualisieren möchten. Das Programm wendet sich ebenso an Führungskräfte im Linienmanagement mit Budget- und Ergebnisverantwortung sowie Fachkräfte aller Bereiche, die sich in Richtung Controlling verändern oder zukünftig Controllingaufgaben in ihrem Arbeitsbereich (mit-)übernehmen und dabei ihre Rolle sowie die persönlichen Werkzeuge professionalisieren wollen.

VORAUSSETZUNGEN

Der Certified Controller – das Controlling-Stufenprogramm – baut auf ersten Berufserfahrungen auf und setzt Basiskenntnisse in folgenden Themen voraus:

- Finanz- und Rechnungswesen
- Kosten- und Investitionsrechnung
- Bilanzierung & Integrierte Erfolgsrechnung
- MS Excel

Sollten Sie nicht über die nötigen Vorkenntnisse verfügen, empfehlen wir Ihnen den Besuch der Aufbau-seminare des Österreichischen Controller-Instituts. Überprüfen Sie Ihre Vorkenntnisse durch Selbstevaluierung unter: www.oeci.at

ABSCHLUSS

Das Controlling-Stufenprogramm, das mit dem Controller-Diplom des Österreichischen Controller-Instituts und Zertifizierung zum Certified Controller abschließt, ist ein von der Praxis anerkannter Qualifikationsrahmen. Die aktive Nachfrage durch EntscheidungsträgerInnen und PersonalberaterInnen bestätigt dies.

PRÜFUNG

Voraussetzung für das Ablegen der Prüfung ist der Besuch aller Stufen der Controlling-Ausbildung. Wir unterstützen Sie intensiv auf Ihrem Weg zum Controller-Diplom. Zur Prüfungsvorbereitung bieten wir Ihnen folgende Serviceleistungen an:

- Repetitorien
- Musterklausur
- Sammlung von Übungsbeispielen
- E-Learning-Lektionen

FALLSTUDIEN MIT EXCEL- UNTERSTÜTZUNG

Die Seminarstufen sind durch integrierte Excel-gestützte Fallbeispiele verbunden. Die TeilnehmerInnen lösen in Kleingruppen verschiedenste Problemstellungen aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen.

In Kooperation mit

Österreichisches
Controller-Institut
Controlling Finance Management



Die Programminhalte

STUFE I KONZEPTION, FUNKTION UND INSTITUTION DES CONTROLLINGS

Controlling ist ein Führungskonzept für eine erfolgreiche Unternehmenssteuerung und dient der nachhaltigen Existenzsicherung. Sie erhalten einen Überblick, wie ControllerInnen die strategische und operative Führung durch Information, Koordination und ein entsprechendes Instrumentarium unterstützen. Sie erfahren, wie Controlling in der Praxis effizient gestaltet und in das Gesamtsystem eines Unternehmens eingegliedert werden kann.

SEMINARINHALT

- Controlling als Konzept zur Unternehmenssteuerung
- Controlling im System der Unternehmensführung
- Von der Zielvereinbarung zum Soll-Ist-Vergleich
- Über die effektive Zusammenarbeit
- Aufgaben und Instrumente des Controllings
 - Berufsbild und Aufgaben des Controllers
 - Tool-Box: Instrumente des strategischen und operativen Controllings im Überblick
- Organisation des Controllings
 - Aufbauorganisation und Eingliederung ins Unternehmen
 - Zusammenarbeit mit anderen Bereichen

STUFE IIA KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

Eine funktionierende Kosten- und Leistungsrechnung ist die Basis für zielgerichtete Managemententscheidungen. In diesem Seminar können Sie Ihre Basiskenntnisse praxissgerecht vertiefen und aktualisieren. Weiters werden die Anwendungsmöglichkeiten eines entscheidungsorientierten Systems der Kosten- und Leistungsrechnung präzisiert und innovative Methoden des Kostenmanagements vorgestellt.

SEMINARINHALT

- Controllinggerechte Kostenplanung und -kontrolle
- Umsetzung der Plankostenrechnung als Instrument der Unternehmensführung
- Soll-Ist-Vergleich, Abweichungsanalyse und Grenzplankostenrechnung
- Einblick in die Fixkostenrechnung und Absatzsegmenterfolgsrechnung, Produktions- und Absatzplanung

- Planung der Kostenstellen und deckungsbeitragsorientierte Periodenerfolgsrechnung, Erfolgsanalyse
- Kalkulation von Kostenträgern
- Bedeutung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung
- Analyse des Leistungsbudgets nach Umsatzkosten- und Gesamtkostenverfahren
- Break Even Analyse für Produktgruppen
- Programmoptimierung bei einfachem Engpass
- Aufbau der Prozesskostenrechnung und Durchführung einer Teilprozessplanung

Fallbeispiel zur Kostenrechnung mit Laptop-Einsatz

STUFE IIB INVESTITIONS- UND FINANZCONTROLLING

In diesem Modul lernen Sie moderne Instrumente des Investitions- und Finanzcontrollings kennen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele und eines integrierten Fallbeispiels bearbeiten Sie folgende Fragen: Welche Annahmen liegen Ihren Investitionsentscheidungen zu Grunde? Schöpfen Sie Erfolgspotenziale Ihres Unternehmens operativ optimal aus? Wie beurteilen Sie die Liquidität Ihres Unternehmens?

SEMINARINHALT

- Investitionsplanung und -controlling
 - Bewertung von Investitionsalternativen
 - Dynamische Investitionsrechnungsverfahren verstehen und anwenden: Kapitalwertmethode, Methode des internen Zinsfußes, dynamische Amortisationsrechnung, Annuitätenrechnung, Sollzinssatzmethode
 - Auswirkungen der Ertragssteuerbelastung auf die Investitionsentscheidung
 - Berücksichtigung von Unsicherheit und Risiko
- Fallbeispiel zum Investitionscontrolling
 - Durchführung von Investitionsanalysen und Beurteilung der Alternativen nach mehreren Investitionsrechenverfahren
 - Sensitivitätsanalyse
- Liquiditäts- und Finanzcontrolling
 - Finanzplanung und -steuerung
 - Kapitalbedarfsermittlung
 - Rollierende Finanzplanung einsetzen
 - Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

- Fallbeispiel zum Finanzcontrolling
 - Erstellung von Plan-GuV, Planbilanz und Finanzplan, Liquiditätsanalyse
 - Steuerliche Aspekte der Finanzierung

STUFE IIC IFRS-REPORTING

Zahlreiche Unternehmen haben ihre Rechnungslegung auf International Financial Reporting Standards (IFRS) umgestellt, wodurch insbesondere auch für das Controlling neue und umfassende Impulse notwendig sind. Als ControllerIn sind Sie dadurch verstärkt gefordert, Ihr Wissen im Bereich der Internationalen Rechnungslegung zu vertiefen. In diesem Seminar erfahren Sie neben den Grundlagen der IFRS-Bilanzierung vor allem die für das Controlling in diesem Kontext wesentlichen Inhalte.

SEMINARINHALT

- Grundlagen der Bilanzierung nach IFRS – Gliederung, Ausweis und Angaben
- Sachanlagevermögen, Immaterielle Vermögenswerte, Finanzinstrumente
- Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten
- Rückstellungen
- Latente Steuern
- Auswirkungen der International Financial Reporting Standards (IFRS) auf das Controlling – Anforderungen an das Reporting
- Analyse von IFRS-Abschlüssen
- Kennzahlen nach IFRS ermitteln, vergleichen und interpretieren

STUFE IIIA PLANUNG UND BUDGETIERUNG

Die operative Unternehmensplanung versteht sich als komplexes und wechselseitig vernetztes System. Planung, Budgetierung und Berichtswesen müssen ineinander greifen und funktionierende Schnittstellen aufweisen. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie eine integrierte Unternehmensplanung funktioniert, indem Sie in mehreren Fallbeispielen und Workshops die Zusammenhänge zwischen Leistungsbudget, Finanzplan und Planbilanz trainieren.

SEMINARINHALT

- Erfolgscontrolling – Integrierte Unternehmensplanung und Berichtswesen
 - Den Prozess der operativen Unternehmensplanung für Produktions- und Dienstleistungsbranchen gestalten und beurteilen
 - Das Zusammenspiel von Leistungsbudget, Cashflow Statement und Planbilanz verstehen und anwenden
 - Die Verbindung zwischen strategischer und operativer Planung erkennen
 - Unternehmens-Quick-Check: Betriebswirtschaftliche Kennzahlen ermitteln und zur Ergebnissteuerung einsetzen
- Workshop mit Excel-gestütztem Fallbeispiel
 - Integrierte Unternehmensplanung
 - Aufbau eines operativen Controlling-Systems für ein Dienstleistungsunternehmen
 - Ableiten von Ergebnisverbesserungsmaßnahmen
 - Berechnung von Kennzahlen, Mindestumsatz sowie Erstellung einer stufenweisen DB-Rechnung

MIT E-LEARNING-EINHEIT

STUFE IIIB REPORTING

Erfahren Sie in diesem Seminar, welche Besonderheiten im Rahmen des Reportings zu beachten sind und wie Sie Ihre Managementberichte effizient und empfängerorientiert konzipieren können. Lernen Sie wertvolle Tipps und Tricks zur Diagrammgestaltung in MS Excel kennen.

SEMINARINHALT

- Reporting – konzeptionelle Grundlagen
 - Reporting: inhaltliche Gestaltungsmöglichkeiten und optische Umsetzungstipps
 - Was ist bei der inhaltlichen Gestaltung von Managementberichten zu beachten? Welche aktuellen Trends und Anforderungen sind festzustellen?
 - Gestaltung eines Executive Summary als Einstieg in das Berichtswesen
 - Top-Kennzahlen kennen lernen und aus Geschäftsberichten ermitteln
 - Checkliste: Was ist bei der Erstellung von Berichten zu berücksichtigen?

- Reporting – Anwendungsbeispiele zur Berichtsgestaltung in MS Excel, Auswahl von aussagekräftigen Diagrammtypen
 - Unterschiedliche Diagramme selbständig erstellen
 - + einfache und komplexe Diagramme
 - + animierte Diagramme
 - Arbeiten mit bedingten Formatierungen
 - Diverse Analyse-Ergebnisse grafisch aufbereiten
 - + ABC-Analyse
 - + Portfolio-Analyse
 - + Abweichungsanalyse
 - Excel-Tabellen, -Diagramme und -Berichte in andere Programme (doc, ppt) integrieren
 - Zahlreiche Übungen und Anwendungsbeispiele in MS Excel

STUFE IV INFORMATION UND DURCHSETZUNG, PSYCHO-LOGIK IM CONTROLLING

An ControllerInnen und Führungskräfte werden im Controllingprozess nicht nur fachliche, sondern auch hohe persönliche Anforderungen gestellt. Kommunikation und Beziehungsgestaltung werden zu wichtigen Aufgaben für ControllerInnen als Business Partner. Im Mittelpunkt stehen die Analyse und Verbesserung Ihrer Motivations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Ihrer Überzeugungskraft. In Rollenspielen und Gruppendiskussionen werden Situationen der täglichen Controllerarbeit analysiert.

SEMINARINHALT

- Psychologie der Kommunikation für ControllerInnen
 - Kommunikationsbeziehungen wahrnehmen und analysieren
 - Instrumente zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen
 - Partnerzentrierte/kundenorientierte Kommunikation
 - Ziele im Prozess des Controllings vereinbaren
- Strategien der Verhaltensbeeinflussung
 - Spiegeln und Rapport herstellen, Führen
 - Umgang mit Widerstand
 - Durchsetzen der eigenen Interessen, Verhaltensbeeinflussung
 - Verhaltenstraining für Kommunikation, Kooperation und Koordination
- Problemlösungstechniken in Gesprächs- und Konfliktsituationen, Rollenspiele inkl. Videoanalyse

STUFE V STRATEGISCHES CONTROLLING

Das Formulieren von strategischen Zielsetzungen sowie die Erarbeitung und Implementierung von Strategien zählen zu den wichtigsten Managementaufgaben. In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick in die Prinzipien und Grundlagen des strategischen Managements und Controllings. Weiters lernen Sie wertorientierte Ansätze der Unternehmensführung kennen und praxispflichtig anwenden. Sie erhalten einen Überblick über den Gesamtprozess des strategischen Managements, von der strategischen Analyse bis zur Strategieimplementierung.

SEMINARINHALT

- Konzeption des strategischen Managements: Bedeutung, Voraussetzung und Ziele des strategischen Managements
- Der Strategieentwicklungsprozess im Überblick
- Einblick in strategische Analysen
- Analyse der strategischen Positionierung
- Geschäftsmodellanalyse
- Strategieentwicklung für das Gesamtunternehmen bzw. für strategische Geschäftsfelder
- Strategieumsetzung durch Strategic Performance Management (SPM)
- Finanzielles und strategisches Zielsystem
- Quantitative und qualitative Strategiebewertung
- Performance Measurement & Management
- Projektportfolio-Management in der Strategieumsetzung
- Mittelfristplanung als Link zwischen Strategie und operativen Budgets
- Erfolgsfaktoren zeitgemäßer Strategiearbeit und erfolgreicher Strategieumsetzung

Excel-gestütztes Fallbeispiel

LIMAK-KOMPETENZMODELL



COMPETENCE FOR LEADERS

Die Weiterentwicklung der Wissens-, Selbst- und Sozialen Kompetenz steht im Zentrum der berufsbegleitenden LIMAK-Programme für Führungskräfte. Mit diesem Kompetenzmodell ist die LIMAK der „Exzellenz-Partner“ für eine lebensbegleitende Horizonterweiterung, geprägt von

- Lernen von und mit den Besten,
- hohem Praxisbezug sowie
- internationaler Orientierung.

Denn wer an der Spitze steht, wer qualifiziert führen will, sollte in den drei Kernbereichen – Wissen, Persönlichkeit, Umgang mit Menschen – kompetent und entwicklungsbereit sein.

**WIR FREUEN UNS,
SIE KENNEN ZU LERNEN UND ZU BEGLEITEN!**

LIMAK

Bergschlößlgasse 1, A-4020 Linz, Tel: ++43/732/669944-0,
Fax: ++43/732/669944-111, e-mail: limak@jku.at, www.limak.at

INTENSIVPROGRAMM CERTIFIED CONTROLLER

Das Controlling-Stufenprogramm des
Österreichischen Controller-Instituts



DAS TRAINERINNENTEAM LINZ

Stufe I	Konzeption, Funktion und Institution des Controllings	Dr. Rita Niedermayr-Kruse Geschäftsführerin, Partnerin, Österreichisches Controller-Institut, Wien
Stufe IIa	Kosten- und Leistungsrechnung	Ass. Prof. Mag. Dr. Otto Janschek Institut für Betriebswirtschaftslehre der Industrie, Wirtschaftsuniversität Wien Dr. Silvia Payer-Langthaler Universitätsassistentin am Institut für Controlling und Consulting, Johannes Kepler Universität, Linz
Stufe IIb	Investitions- und Finanzcontrolling	Mag. Stephan Engelhart Geschäftsführer, Pichler GesmbH, Weiz Dr. Johannes Geberth Abteilungsleiter Corporate Banking, Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Wien
Stufe IIc	IFRS-Reporting	Dr. Harald Fuchs Manager, KPMG Austria GmbH, Linz
Stufe IIIa	Planung und Budgetierung	Dr. Hermann Kunesch Geschäftsführer, Electroplast GmbH, Wien
Stufe IIIb	Reporting	Dr. Hermann Kunesch Geschäftsführer, Electroplast GmbH, Wien Mag. Andreas Übl Senior Controller, Mayr-Melnhof Karton AG, Wien
Stufe IV	Information und Durchsetzung, Psycho-Logik im Controlling	a.o. Univ.-Prof. Dr. Johannes Steyrer a.o. Professor, Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsführung, WU Wien
Stufe V	Strategisches Controlling	Dr. Raoul Ruthner Manager, Contrast Management-Consulting GmbH, Wien

Änderungen vorbehalten.

DER PROGRAMMORT

Das Programm kann wahlweise an der LIMAK in Linz oder beim Österreichischen Controller-Institut in Wien besucht werden.

BERATUNG UND INFORMATION LIMAK, LINZ

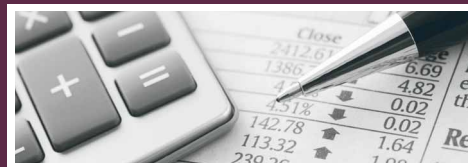
MMag. Doris Kühberger
Tel.: +43-732-66 99 44-122
doris.kuehberger@limak.jku.at

BERATUNG UND INFORMATION ÖCI, WIEN

Mag. (FH) Hannes Zemann
Tel.: +43-1-368 68 78-210
hannes.zemann@oeci.at

INTENSIVPROGRAMM CERTIFIED CONTROLLER

Das Controlling-Stufenprogramm des
Österreichischen Controller-Instituts



TERMINÜBERSICHT

VERANSTALTUNGSORT: LINZ

Start: 26.03.2012

Stufe I	26.03. – 27.03.2012
Stufe IIa	18.04. – 21.04.2012
Stufe IIb	07.05. – 10.05.2012
Stufe IIc	21.05. – 22.05.2012
Stufe IIIa	18.06. – 19.06.2012
Stufe IIIb	20.06. – 21.06.2012
Stufe IV	03.09. – 04.09.2012
Stufe V	17.09. – 19.09.2012
Repetitorium	20.09.2012

Trainingszeiten: jeweils von 09:00-17:00 Uhr

Trainingsorte: Arcotel Linz, Stufe I und V im Bergschlößl Linz

Änderungen vorbehalten.

PROGRAMMGEBÜHREN

	Mitglieder der LIMAK und des Österreichischen Controller-Instituts	Nicht- mitglieder
Das gesamte Programm (22 Tage)	€ 7.675,-	€ 8.250,-
Durchbucherbonus: Profitieren Sie bei Buchung des gesamten Programms vom vergünstigten Tarif: Ersparnis bis zu € 2.550,- gegenüber Einzelbuchungen		
Gebühr Stufe I (2 Tage)	€ 1.075,-	€ 1.150,-
Gebühr Stufe IIa (4 Tage)	€ 1.545,-	€ 1.650,-
Gebühr Stufe IIb (4 Tage)	€ 1.545,-	€ 1.650,-
Gebühr Stufe IIc (2 Tage)	€ 1.075,-	€ 1.150,-
Gebühr Stufe IIIa (2 Tage)	€ 1.075,-	€ 1.150,-
Gebühr Stufe IIIb (2 Tage)	€ 1.075,-	€ 1.150,-
Gebühr Stufe IV (2 Tage)	€ 1.075,-	€ 1.150,-
Gebühr Stufe V (4 Tage)	€ 1.355,-	€ 1.450,-
Repetitorium	€ 695,-	€ 750,-
Prüfungsgebühr		€ 250,-
Bei Teilnahme von mehreren MitarbeiterInnen eines Unternehmens gewähren wir für die/den dritte/n und jede/n weitere/n TeilnehmerIn 10% Teamrabatt.		
Preise exkl. 10% MwSt, inkl. Trainingsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen.		

FÖRDERUNGEN

Informieren Sie sich über Weiterbildungsförderungen unter www.limak.at → Förderungen

VERANSTALTUNGSORT: WIEN

Start/Frühjahr: 05.03.2012

Stufe I	05.03. – 06.03.2012
Stufe IIa	19.03. – 22.03.2012
Stufe IIb	10.04. – 13.04.2012
Stufe IIc	23.04. – 24.04.2012
Stufe IIIa	09.05. – 10.05.2012
Stufe IIIb	11.05. – 12.05.2012
Stufe IV	21.05. – 22.05.2012
Stufe V	11.06. – 13.06.2012
Repetitorium	14.06.2012

Start/Herbst: 24.09.2012

Stufe I	24.09. – 25.09.2012
Stufe IIa	02.10. – 05.10.2012
Stufe IIb	17.10. – 20.10.2012
Stufe IIc	06.11. – 07.11.2012
Stufe IIIa	28.11. – 29.11.2012
Stufe IIIb	30.11. – 01.12.2012
Stufe IV	06.12. – 07.12.2012
Stufe V	17.12. – 19.12.2012
Repetitorium	20.12.2012

Start/Wochenende: 04.05.2012

Stufe I	04.05 – 05.05.2012
Stufe IIa	15.06. – 23.06.2012
Stufe IIb	06.07. – 14.07.2012
Stufe IIc	31.08. – 01.09.2012
Stufe IIIa	14.09. – 15.09.2012
Stufe IIIb	21.09. – 22.09.2012
Stufe IV	12.10. – 13.10.2012
Stufe V	09.11. – 16.11.2012
Repetitorium	17.11.2012

Trainingszeiten: jeweils von 09:00-17:00 Uhr.

Wochenendvariante: Freitag 14.00-21.30 Uhr, Samstag 09.00-17.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.